

II- 7779 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 39221J

1989 -06- 0 9

A n f r a g e

der Abgeordneten Karas
und Kollegen

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport
betreffend EntschlieÙung des Nationalrates zum Bericht zur Lage
der Jugend in Österreich

Im vergangenen Jahr wurde zum ersten Mal ein Bericht der Frau Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie zur Lage der Jugend in Österreich in einem eigenen Unterausschuß des Familienausschusses und im Plenum des Nationalrates ausführlich diskutiert. Als Ergebnis dieser Beratungen faßte der Nationalrat eine EntschlieÙung, in der die Bundesregierung insgesamt und darüber hinaus einzelne Bundesminister aufgefordert wurden, entsprechende Maßnahmen zu einer Verbesserung der Lage der Jugend in Österreich zu setzen.

Der die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport betreffende Text der EntschlieÙung lautet:

"Die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport wird ersucht, in Zusammenarbeit mit dem Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten sobald wie möglich eine umfassende Reform des Berufsschulwesens auszuarbeiten.

Die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport wird ersucht, eine Reform der Leistungsbeurteilung auszuarbeiten. Die Lehrpläne sollen in Hinkunft so gestaltet werden, daß die pädagogisch unverzichtbare Berücksichtigung unterschiedlicher Neigungen, Lerngeschwindigkeiten und Bildungsvoraussetzungen der Kinder gewährleistet ist.

-2-

Weiters wird die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport ersucht, bei Schulreformen dafür Sorge zu tragen, daß die einzelnen Schulen maximale Gestaltungsmöglichkeiten erhalten. Die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport wird ersucht, Möglichkeiten zu prüfen, inwieweit jugendliche Kulturaktivitäten effizienter gefördert werden können. Weiters sollen zeitgemäße Materialien für die Lehreraus- und -weiterbildung im Bereich der Medienerziehung ausgearbeitet werden."

Angesichts der Tatsache, daß seit Beschlußfassung dieser Entschliebung bereits mehr als acht Monate verstrichen sind, stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Maßnahmen wurden zur Erfüllung dieser Entschliebung eingeleitet?
- 2) Wann werden Sie welche Maßnahmen, die der Erfüllung des Entschliebungsantrages gerecht werden, setzen?